

	<p>Objekt: Plakat 1915</p> <p>Museum: Historisches Museum der Pfalz - Speyer Domplatz 4 67346 Speyer 06232 13250 info@museum.speyer.de</p> <p>Sammlung: 1914-1918. Die Pfalz im Ersten Weltkrieg</p> <p>Inventarnummer: PKS_WK_16b_067</p>
--	--

## Beschreibung

Wandanschlag in deutscher und französischer Sprache.

Veröffentlicht im von Deutschland besetzten Gebiet im Westen (wahrscheinlich Frankreich, da zweisprachig), 10. März 1915.

"Letzte Kriegsnachrichten.

10. Maerz 1915

Grosses Hauptquartier:

Westlicher Kriegsschauplatz:

Auf der Loretto-Hoehe entrissen unsere Truppen den Franzosen weitere 2 Schuetzengraeben, machten 6 Offiziere und 292 Mann zu Gefangenen und eroberten 2 Maschinengewehre und 2 kleine Geschuetze.

In der Champagne sind die Kaempfe bei Souain noch nicht zum Abschluss gekommen.

Die Kaempfe westlich von Muenster und noerdlich von Sennheim dauern noch an.

Oestlicher Kriegsschauplatz:

Oestlich und suedlich von Augustowo scheiterten russische Angriffe mit schweren Verlusten fuer den Feind.

Noerdlich von Lomza liess der Feind 800 Gefangene in unseren Haenden.

Nordwestlich von Ostrolenka entwickelte sich ein Kamp, der noch nicht zum Abschluss kam.

In den fuer uns guenstig verlaufenen Gefechten nordwestlich und westlich von Przasnysz machten wir 3000 Gefangene.

Russische Angriffe noerdlich von Rawa und nordwestlich von Nowe Miasto hatten keinen Erfolg. 1750 Russen wurden hier gefangen genommen.

Konstantinopel. [Grosses Hauptquartier]: Am 7. Maerz beschossen 3 feindliche Panzerschiffe 3 Stunden aus der Ferne die Forts von Smyrna ohne jeden Erfolg.

Wien, amtlich: An der Front noerdlich der Weichsel hielt auch gestern ein lebhafter Geschuetzkampf an. - Ununterbrochen wiederholen sich an der Karpathenfront die feindlichen Angriffe, bei denen die Russen zurueckgeschlagen wurden. Weitere 600 Russen blieben bei diesen Kaempfen in unseren Haenden.

Berlin: Die Meldungen der englischen Admiralitaet ueber den guenstigen Stand des Dardanellenkampfes sind darauf berechnet, einen moralischen Druck auf die Balkanstaaten auszuueben und bei den neutralen Staaten Stimmung zu machen. Tatsaechlich hat noch kein Schiff die Minenfelder erreicht. Alle Versuche sind unter grossen Verlusten fuer den Gegner voellig gescheitert. Die Stimmung in Konstantinopel ist zuversichtlich."

## Grunddaten

Material/Technik:

Papier / Druck

Maße:

HxB: 37 x 20 cm

## Ereignisse

Veröffentlicht wann 10.03.1915  
wer  
wo Frankreich

[Geographischer wann  
Bezug] wer  
wo Österreich-Ungarn

[Geographischer wann  
Bezug] wer  
wo Osmanisches Reich

[Geographischer wann  
Bezug] wer  
wo Deutschland

[Zeitbezug] wann 1914-1918  
wer  
wo

## Schlagworte

- Besetzung (Okkupation)
- Erster Weltkrieg
- Ostfront (Erster Weltkrieg)
- Plakat

- Westfront (Erster Weltkrieg)